

## Fahrradbildungsurlaub

### Drei Länder, zwei Räder, ein Fluss

Natur erleben in der Rureifel

Der Fluss Rur entspringt im belgischen Hochmoor, dem Hohen Venn, durchfließt malerisch die Eifel, behauptet sich ab Düren gegen Stein- und Braunkohle, Zuckerrüben und Mais als naturnah fließendes Gewässer und mündet im niederländischen Roermond in die Maas.

Die Rur hat also keinen Grund, sich vor ihrer etwas größeren Schwester mit dem „h“ zu verstecken.

Wir folgen dem Fluss über 180 Kilometer auf dem Fahrrad. Wer nicht mehr radeln mag, kann auf dem Abschnitt zwischen Heimbach und Linnich die Segnungen des regionalen Schienenverkehrs (Rurtalbahn) nutzen.

Wir lernen grenzüberschreitende Naturschutzkonzepte, Regionalentwicklung und nachhaltigen Tourismus als Wirtschaftsfaktor kennen. Alte und neue Nutzungsformen des Rurwassers werden vorgestellt. Wir erfahren auch viel über die Geschehnisse des II. Weltkriegs, die Schlacht um den Hürtgenwald. Heinrich Böll kämpfte hier als Soldat und hatte später in der Nähe der Rur seinen Landsitz – dort, wo sich heute die Wohnungen und Werkstätten der StipendiatInnen der Heinrich Böll Stiftung befinden.

Geführt wird die Tour von **Andreas Schneider**, Diplom Naturführer seit 17 Jahren.

#### Wichtig

Anmeldung bitte möglichst früh an die Heinrich Böll Stiftung NRW schicken. Die begrenzten Plätze werden nach Eingang der schriftlichen Anmeldungen vergeben!

VA-Nummer: 2701-15

#### Termin

Montag, 29. Juni 2015, 10:15 Uhr,  
Freitag, 03. Juli 2015, 16:00 Uhr

#### Ort

Start: Aachen vor dem Hauptbahnhof  
Ende: DB-Bahnhof Dalheim

#### Gebühr

**400€** (EZ-Zuschlag: 75€) inkl. Transfer Fahrradbus Aachen-Botrange, Unterkunft im DZ mit Frühstück in Mittelklassehotels, ein Abendessen, Vorträge und Führungen in Heimbach und Nideggen.

Die Reise kann in NRW als Bildungsurlaub anerkannt werden, dies ist aber keine Voraussetzung für die Teilnahme.

#### Das Kleingedruckte

Mit Ihrer Anmeldung und der Unterschrift im Anmeldeformular werden unsere **AGB anerkannt** (einsehbar unter [www.boell-nrw.de](http://www.boell-nrw.de)). Der Teilnahmebeitrag muss spätestens **2 Wochen vor Reisebeginn** unter **Angabe des Namens und der Veranstaltungsnummer** auf folgende Bankverbindung überwiesen werden:

#### Stadtsparkasse Düsseldorf

**Kto:** 10 05 52 92 66

**BLZ:** 300 501 10

Oder

**IBAN:** DE 06 3005 0110 1005 5292 66

**BIC:** DUSSDEDDXXX

#### Veranstalterin

HEINRICH BÖLL STIFTUNG



NORDRHEIN-WESTFALEN

Heinrich Böll Stiftung NRW

Graf-Adolf-Straße 100  
40210 Düsseldorf

T. 0211. 93 65 08. 0

F. 0211. 93 65 08. 25

[info@boell-nrw.de](mailto:info@boell-nrw.de)

[www.boell-nrw.de](http://www.boell-nrw.de)

Heinrich Böll Stiftung NRW



## BILDUNGSREISE

### Drei Länder, zwei Räder, ein Fluss

Natur erleben in der Rureifel



Quelle: johny schorle / photocase.com / Eigene Bearbeitung

#### 5 Tage

Montag, 29. Juni 2015 ab Aachen  
bis Freitag, 03. Juli 2015

Teilnahmegebühr: **400€**  
EZ-Zuschlag: **75€**

## Geplanter Ablauf

### Montag, 29. Juni 2015 (10:15 Uhr)

*Treffpunkt:* Aachen Hauptbahnhof

- Transport von Aachen nach Botrange (B) zur Rurquelle im Hohen Venn; das Venn als grenzüberschreitendes Naturschutzgebiet
- Abfahrt über Monschau nach Heimbach
- Besonderheiten der Rur und der Grenzregion zu Belgien

### Dienstag, 30. Juni 2015

- Nationalpark Eifel, Naturschutz und Tourismusentwicklung an der Rur
- Die Rolle und Funktionen der Stauseen: Besuch des Wasserinformationszentrums Eifel (WIZE)
- Führung durch den Kontrollgang des Staudamms Schwammenauel

### Mittwoch, 01. Juli 2015

- Weiterfahrt nach Jülich
- Besuch der Ausstellung „Rur und Fels“ in Nideggen-Brück: Biber und Uhu an der Rur
- Hürtgenwald 1944: Wanderung über den Heinrich-Böll-Weg
- Flussrenaturierung, Wanderfischprogramm an der Rur
- Ankunft in Jülich, Spaziergang zur Zitadelle

### Donnerstag, 02. Juli 2015

- Besuch des Braunkohlerevierts: Rurwasser für das „Indesche Meer“?
- Weiterfahrt nach Effeld an der niederländischen Grenze
- Intensivlandwirtschaft und Trinkwasser: Die Europäische Wasser-Rahmenrichtlinie

### Freitag, 03. Juli 2015 (bis 16:00 Uhr)

- Weiterfahrt nach Roermond (NL) zur Rurmündung
- Fischtreppe Roermond
- Kurzer Stadtspaziergang, Siedlungsgeschichte, II. Weltkrieg, Maasplassen
- Abschlussbesprechung
- Fahrt durch den Nationalpark „De Meinweg“ zum DB-Bahnhof Dalheim (D)

Rückfahrt mit der Bahn möglich Richtung Aachen, Düsseldorf, Köln, Mönchengladbach.

**Geringfügige Änderungen sind möglich.**

### Weitere Informationen

- Tourentaugliche Fahrräder sollten mitgebracht werden.
- Obwohl ein gemächliches Tempo gefahren wird, sollte eine Grundkondition vorhanden sein.
- In Vorbereitung für die Bildungsreise erhalten alle TeilnehmerInnen vor Reisebeginn ein Radtourenbuch zum RurUferRadweg.

Für den Transfer mit einem Fahrradbus von Aachen Hbf. zum Startpunkt nach Botrange ist gesorgt.

Anmeldung					
Name	Institution/ Organisation	Adresse	Telefon	E-Mail	<input type="checkbox"/> Ich zahle den ermäßigten Beitrag (laut AGB) <input type="checkbox"/> Ich zahle die Seminargebühren per Überweisung
Reise	Drei Länder, Zwei Räder, Ein Fluss				
	29.06.2015– 03.07.2015				
Nummer	2701-15				
Ort	Aachen				
Per Mail	info@boell-nrw.de				
Per Fax	0211.93 65 08-25				
<input type="checkbox"/> Einzelzimmer (Aufpreis, soweit verfügbar) <input type="checkbox"/> Doppelzimmer (Standard) <input type="checkbox"/> Ich möchte vegetarisch essen					
Ich erkenne die Geschäftsbedingungen (www.boell-nrw.de) an. Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____					